

Wandel von Lehre und Studium an deutschen Hochschulen

Erfahrungen und Sichtweisen der Lehrenden



Inhalt der Befragung

Im ersten Jahrzehnt des 21. Jahrhunderts hat es in Deutschland Versuche gegeben, Lehre und Studium an deutschen Hochschulen weitreichend zu verändern. Die Einschätzungen der Ziele, des Ausmaßes und der Wirkungen der Veränderungen fallen sehr unterschiedlich aus. Auch die Erfahrungen, Wahrnehmungen und Bewertungen der Situation durch die Lehrenden sind sehr unterschiedlich.

Die Studie „Wandel von Lehre und Studium an deutschen Hochschulen“ ist von der Überzeugung getragen, dass zum jetzigen Zeitpunkt eine Zwischenbilanz wertvoll und notwendig ist, zu der alle Lehrenden in Deutschland beitragen sollen.

Folgende Fragen stehen im Mittelpunkt der Studie:

- Wie bewerten die Lehrenden die Veränderungen in Lehre und Studium der letzten Jahre?
- Welche Erfahrungen wurden bei der Einführung der Bachelor- und Masterstudiengänge gemacht?
- Worauf sollte nach Ansicht der Lehrenden bei der Gestaltung von Lehre und Studium zukünftig Wert gelegt werden?
- Wie lassen sich die Arbeitsbedingungen der Lehrenden charakterisieren und welche Karriereperspektiven werden gesehen?

Methode

Zur Teilnahme an der Befragung sind alle Wissenschaftler/innen eingeladen, die derzeit an deutschen Hochschulen tätig sind.

Die Befragung wird im Herbst 2011 als Online-Befragung durchgeführt. Erste Ergebnisse sind im Frühjahr 2012 zu erwarten.

Die Untersuchung wird vom Internationalen Zentrum für Hochschulforschung der Universität Kassel (INCHER-Kassel) durchgeführt. Die Ergebnisse dieser Studie werden zum einen bundesweit ausgewertet, zum anderen können die beteiligten Hochschulen Ergebnisse jeweils für die eigene Hochschule erhalten.

So werden erstmals auf der Ebene der Hochschulen fundierte Anhaltspunkte zu Stärken, Schwächen und Handlungsbedarf aus der Sicht der Lehrenden gewonnen, die zur Weiterentwicklung von Lehre und Studium genutzt werden können.

Die Initiative zu dieser Studie ist vom Projekt nexus der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) ausgegangen. Die Untersuchung wird finanziell durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.

INCHER

Das INCHER-Kassel ist ein interdisziplinäres Forschungszentrum der Universität Kassel und eine der führenden Forschungseinrichtungen auf dem Gebiet der Hochschulforschung. Seit rund 30 Jahren forscht INCHER-Kassel im Bereich Hochschule und Beruf. Es verfügt über ausgewiesene Expertise in der Fragestellung, z.B. durch die Leitung der deutschen Teilstudien der internationalen Untersuchungen zum Hochschul-lehrerberuf "Academic Profession" (1995) und "The Changing Academic Profession (CAP)" (2007).

Weitere Informationen über INCHER-Kassel finden Sie im Internet unter: www.incher.uni-kassel.de

Ausgewählte Publikationen:

Jacob, Anna Katharina und Teichler, Ulrich: Der Wandel des Hochschullehrerberufs im internationalen Vergleich. Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF): Berlin, Bonn 2011.

Kehm, Barbara M.; Mayer, Evelies und Teichler, Ulrich (Hrsg.): Hochschulen in neuer Verantwortung - strategisch, überlastet, divers. Lemmens Verlag: Bonn 2008.

Janson, Kerstin; Schomburg, Harald und Teichler, Ulrich: Wege zur Professur. Qualifizierung und Beschäftigung an Hochschulen in Deutschland und den USA. Waxmann: Münster u.a. 2007.



Projektteam:

Prof. Dr. Ulrich Teichler (wiss. Berater), Vera Wolf, Harald Schomburg (Projektleitung), Dr. Choni Flöther, Elyas Samadi (v.l.n.r.)



Wandel von Lehre und Studium an deutschen Hochschulen

Erfahrungen und Sichtweisen der Lehrenden

Kontakt:

Vera Wolf
Tel.: 0561-804-2503
E-Mail: wolf@incher.uni-kassel.de

Dr. Choni Flöther
Tel.: 0561-804-2408
E-Mail: c.floether@incher.uni-kassel.de

INCHER-Kassel
Universität Kassel
34109 Kassel

Homepage: www.lessi-2011.de

UNI
KASSEL
VERSITÄT



HRK Hochschulrektorenkonferenz
Projekt **nexus**
Konzepte und gute Praxis für Studium und Lehre

© Foto: Pavo Bläfeld